

Speed in Goodwood

Dieser Artikel gibt den Stand zum Zeitpunkt seiner Veröffentlichung wieder. Der Inhalt kann inzwischen veraltet sein.

30/06/2014 Das „Festival of Speed“ hat einen festen Platz im Kalender vieler Auto-Fans. Auch Porsche kommt gerne mit Klassikern und Neuheiten nach West Sussex – so auch am vergangenen Wochenende.

Das diesjährige Motto in Goodwood: „Süchtig nach Siegen – Die unbesiegbaren Champions des Motorsports“. Dazu passend brachte Porsche drei ganz besondere Herren mit aufs Gelände des Lord March in West Sussex: die Werksfahrer Mark Webber, Brendon Hartley und Marc Lieb.

Daneben gab es natürlich auch Fahrzeug-Klassiker zu bewundern: der Le-Mans-Sieger von 1987 962C, der 911 GT1 '98, für dessen Chassis bei Porsche erstmals Carbonfasern zum Einsatz kamen, und der RS Spyder LMP2 von 2008, der sowohl bei den American Le Mans Series (ALMS) als auch bei den European Le Mans Series (LMS) und den 24 Stunden von Le Mans zum Einsatz kam. Aber auch die neuen Modelle von Porsche, wie der 918 Spyder, der Macan, der 911 Targa oder der Turbo S, waren vor Ort.

Das Festival of Speed zieht Jahr für Jahr rund 180.000 Besucher aus aller Welt an und lockt neben historischen Rennwagen auch aktuelle Modelle auf das Anwesen. Einige von ihnen zeigen ihr Können traditionell beim Hill Climb, einem Bergrennen auf knapp zwei Kilometern Strecke.

Linksammlung

Link zu diesem Artikel
https://newsroom.porsche.com/de/historie/speed-in-goodwood-10578.html

Media Package
https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/5cc35b74-54d9-4337-9cff-9df9ddf9edd5.zip

Externe Links
http://www.goodwood.co.uk/home.aspx

Dr. Ing. h.c. F. Porsche Aktiengesellschaft
Porscheplatz 1
70435 Stuttgart